

Südzucker AG Postfach 10 28 55 68028 Mannheim

Ewald Gillig HmbH
Bahnhofstr. 17
53533 Antweiler

Sascha Rapp
ZA Futtermittel/Nebenprodukte
Telefon: +49(0)621/421 339
Telefax: +49(0)621/421 467
Sascha.Rapp@suedzucker.de

04.01.2017

Einsatz gentechnisch veränderter Zuckerrüben

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen Bezug auf Ihre Anfrage, in der Sie uns bitten, Ihnen eine Stellungnahme unseres Hauses in Sachen Gentechnik zukommen zu lassen. Diesem Wunsch kommen wir mit vorliegendem Schreiben gerne nach.

Wir versichern, dass SÜDZUCKER bei der Herstellung und dem Vertrieb ihrer Erzeugnisse alle einschlägigen rechtlichen Vorschriften, insbesondere solche lebensmittel- futtermittel- und hygienerechtlicher Art einhält. Dies schließt die als Nebenprodukte bei der Zuckergewinnung erzeugten Futtermittel sowie Melasse ein, d. h. sie enthalten als agrarische Rohstoffe lediglich Zuckerrübenbestandteile.

SÜDZUCKER verarbeitet derzeit keine gentechnisch veränderten Zuckerrüben und setzt bei ihrer Verarbeitung auch keine Zusatzstoffe oder Hilfsstoffe ein, die gentechnisch veränderte Organismen sind oder enthalten. Dies wird nicht zuletzt dadurch sichergestellt, dass die Landwirte vertraglich verpflichtet sind, ihr Saatgut ausschließlich über Südzucker zu beziehen. Wir können daher versichern, dass die Futtermittel sowie Melasse von SÜDZUCKER keine herstellbedingten gentechnisch veränderten Organismen enthalten.

Unabhängig von der vorgeschilderten Situation stehen wir neuen Technologien, einschließlich gentechnischen Verfahren, vorurteilsfrei gegenüber. Wir sind überzeugt, dass die verantwortliche Anwendung neuer Technologien Vorteile für Landwirtschaft, Industrie, Umwelt und Verbraucher bringen kann. Wir behalten uns daher vor, erfolgreichen Forschungsarbeiten in diesem Bereich langfristig Rechnung zu tragen. Die Entscheidung werden wir nicht ohne Einbindung unserer Kunden vornehmen.

Mit freundlichen Grüßen

SÜDZUCKER AG

i.A. 

i.A. 